

Dubravka Ugrešić, im ehemaligen Jugoslawien geboren, vielfach mit renommierten internationalen Preisen ausgezeichnet und für den Neustadt International Prize für Literature 2016 nominiert, lebt in Amsterdam und in den USA. Die Spezialistin für russische Literatur übersetzte u. a. die Werke von Boris Pilnjak und Daniil Charms ins Kroatische. Nachdem sie 1993 ihr Herkunftsland verlassen hatte, lebte sie in Amsterdam und lehrte an verschiedenen amerikanischen Universitäten.

Die Erfahrungen des Exils sowie ihren eigenen Standpunkt zum Zerfall Jugoslawiens reflektierte sie in den Essay-Bänden *Američki fikcionar* (*My American Fictionary*, 1993) und *Kultura laži* (*Die Kultur der Lüge*, 1996), die in fast alle europäischen Sprachen übersetzt wurden. Auch ihre Romane *Das Museum der bedingungslosen Kapitulation* (1997) und *Das Ministerium der Schmerzen* (2005) sowie ihre scharfsinnigen, tiefgründigen Essays wurden zu viel beachteten internationalen Erfolgen.